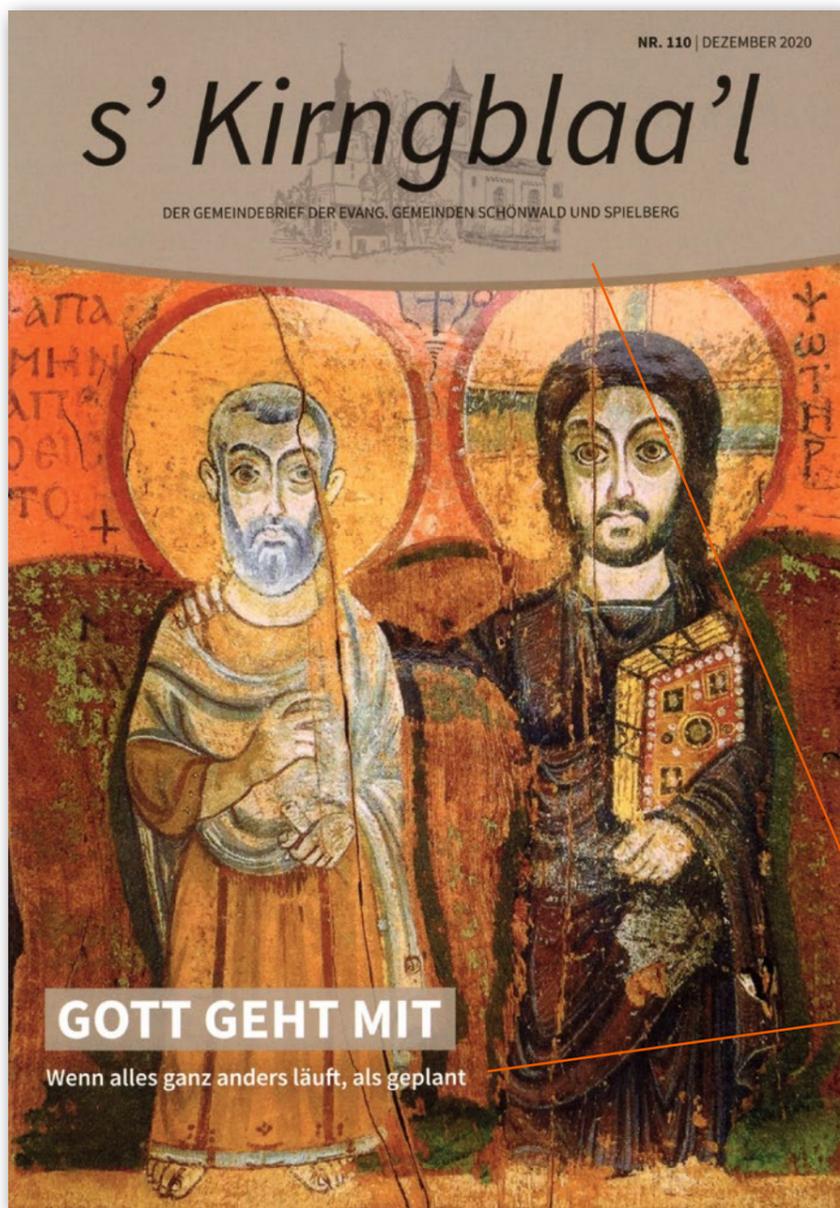


# Modern und unaufdringlich

Evangelische Kirchengemeinden Schönwald und Spielberg glänzen mit professionellem Magazinlayout

Titel: S'Kirngblaa'l  
 Auflage: 1.500 Exemplare  
 Umfang: 24 Seiten  
 Ausgaben: 3 im Jahr  
 Format: DIN A5



**Titel**  
 Den Titel „S'Kirngblaa'l“ können wahrscheinlich nur Einheimische richtig aussprechen. Er bedeutet „Kirchenblatt“ im Ortsdialekt der bayerischen Orte Schönwald und Spielberg an der tschechischen Grenze. Hinter dem Namen des Blattes finden sich zwei zarte Zeichnungen der beiden Kirchengebäude der Gemeinde. Ansonsten gibt es keinen lokalen Bezug, sondern Verweise auf das Innere der Ausgabe. Das Titelbild wird in einem Artikel des Gemeindebriefes wieder aufgenommen und ergibt dadurch einen schönen Wiedererkennungseffekt. Das Farbschema wechselt von Ausgabe zu Ausgabe. Auch das Backcover ist eine Erwähnung wert: ein ganzseitig gestalteter Bibelvers, in dieser Ausgabe die neue Jahreslosung.

**Layout**  
 Der Gestalter dieses Gemeindebriefes ist ausgebildeter Mediendesigner. Deshalb gibt es an den Basics natürlich nichts auszusetzen.

Der Halbkreis unter der Kopfzeile wird auf der nächsten Seite gleich wieder aufgegriffen. Die **Unterüberschrift** macht neugierig auf das, was wohl hier anders gelaufen ist als geplant – nämlich der frühe Ruhestand der Ortschaftspfarrerin (und Corona natürlich).

zen. Besonders gut gefallen mir die großen Überschriften und die abwechslungsreiche Ausfüllung der Hintergründe. Passend zum Farbschema sind die Artikel mit unterschiedlichen Farben, Mustern und blassen Bildern hinterlegt.

**Bilder**  
 Die Bilder aus dem Gemeindeleben sind mit einem weißen Rahmen versehen, der einen ganz kleinen Schatten wirft. Meistens sind sie kreativ und leicht schräg zum Text angeordnet. Das lässt die Seiten locker und fröhlich daherkommen. Zur Konfirmation gibt es eine ganzseitige Bildergalerie mit vielen kleinen Abbildungen. Das erschlägt etwas – vielleicht könnte man ein Bild in der Mitte groß drucken, damit sich auch Leserinnen und Leser kurz über die Feierlichkeit orientieren können, die nicht auf Detailsuche gehen wollen. Zwischendurch gibt es drei Doppelseiten ganz ohne Fotos. Die wirken ein wenig trist.

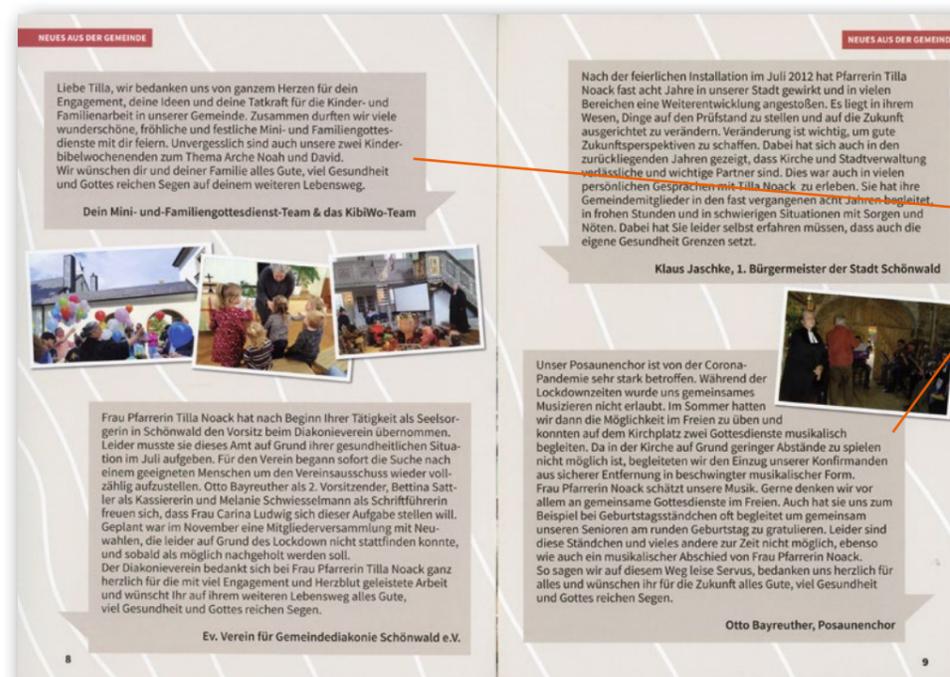
**Der Tipp**  
 „S'Kirngblaa'l“ ist ein moderner, übersichtlicher Gemeindebrief, dessen visuelle Gestaltung sehr einladend ist. Es macht große Freude, den Gemeindebrief durchzu-

blättern und die Inhalte zu entdecken. Mein Tipp ist, sich über die Ordnung und intuitive Handhabung noch einmal Gedanken zu machen. 17 von 24 Seiten gehören zur Kategorie „Neues aus der Gemeinde“. Hier könnte man sich eine kleinteiligere Sortierung überlegen, vielleicht nach „Schönwald“ und „Spielberg“ geordnet oder nach

Thema. Dann sieht auch das Inhaltsverzeichnis auf der ersten Seite nicht mehr so leer aus. Praktisch wäre es, wenn die (Gottesdienst-) Termine mit einem Handgriff aufzuschlagen sind. Sie könnten zum Beispiel neben den Kontaktinformationen auf der letzten Doppelseite Platz finden.

Anna Berting

Es geht auch mal Weiß auf Schwarz. Durch den kräftigen **Hintergrund**, die Strahlen und den goldenen Rahmen wird die Weihnachtsgeschichte in ein modernes Kleid gehüllt und lädt ein, neu entdeckt zu werden.



Zum Abschied der Pfarrerin wurden **Botschaften** an sie aus der Gemeinde gesammelt. Die Gestaltung mit den Sprechblasen lässt das auf den ersten Blick erkennen. **Tipp:** Perfekt wären an dieser Stelle zusätzliche Bilder von den Verfasser:innen gewesen.